

## Hintergrundinformationen zur Defizitsituation am Flughafen Weeze (Niederrhein)

Seit 2007 schreibt der Flughafen Weeze angeblich Gewinne. Die Realitäten sehen anders aus:

1. Zwischen 2007 und 2013 verkaufte der Flughafen an eine Tochtergesellschaft Grundstücke. Nur mit den ca. 22 Mio. Euro Buchgewinnen wurde der privatisierte Flughafen zum „Musterknaben“ – folgt man der naiven Darstellung des Bundes der Steuerzahler. Verkauf wurden mit Altlasten gefährdete Bunker und Munitionsdepots.
2. Da vom Musterknaben nie Zinsen gezahlt wurden, erhöhte sich die vom Kreis zwischen 2003 und 2006 gegebene Darlehenssumme in Höhe von zusammen 26,835 auf ca. 34,5 Mio. Euro durch hinzuaddierte Zinsen.
3. Im Februar 2014 sprachen die Beteiligten von einer möglichen Illiquidität. Der Investor war gefordert, legt aber kein Geld auf den Tisch – wie übrigens ständig. Das notwendige Geld beschafft wieder der Kreis dem Flughafen, indem er die gleichen Flächen, jetzt mit einer Photovoltaikanlage versehen, aus der Verkäufen 2007-2013 nunmehr selbst ankaufte für 3,6 Mio. Euro. Also für deutlich weniger Geld – warum auch immer.
4. Zwischen 2011 und 2014 (bis hierher ist das nachweisbar) tauschte der Kreis Kleve seine Zinsforderungen in Höhe von 1,393 Mio. Euro jährlich gegen Anteile am Flughafen. Daher wuchsen die Schulden gegenüber dem Kreis Kleve seit 2012 nicht weiter an. Durch diesen Zins-Anteilstausch konnte der Flughafen mehr als 7 Mio. Euro Buchgewinne ausweisen.
5. In 2015 hielt sich der Flughafen mit der Unterbringung von Flüchtlingen über Wasser.
6. In 2016 soll dann der Bau einer dauerhaften Verteilstelle einen zusätzlichen Gewinn besteuern.

### Flughafen Niederrhein GmbH, Berechnungen korrigierter Gewinn und korrigiertes Eigenkapital

alle Zahlen in 1.000 Euro	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Summe
<b>Gewinn laut elektronischem Handelsregister</b>	<b>-502</b>	<b>-329</b>	<b>-6.960</b>	<b>-8.336</b>	<b>-7.914</b>	<b>-4.821</b>	663	707	426	35	367	312	<b>-18.203</b>	590	<b>-43.965</b>
./. Hebung stiller Reserven durch Grundstücksverkauf an Tochter							6.753	5.200	3.200	1.700	700	2.200	2.000		21.753
./. Hebung stiller Reserven durch Grundstücksverkauf an Kreis														3.600	3.600
./. Einmalertrag Photovoltaikanlage											2.000				2.000
./. Zinsverzicht der EEL/Kreis Kleve, Wandlung in Anteile											1.393	1.393	1.393	1.393	5.572
<b>Gewinn korrigiert (Verlust)</b>							<b>-6.090</b>	<b>-4.493</b>	<b>-2.774</b>	<b>-1.665</b>	<b>-3.726</b>	<b>-3.281</b>	<b>-21.596</b>	<b>-4.403</b>	<b>-73.290</b>
<b>davon Gewinnkorrekturen</b>															32.925
<b>Jahresabschlusszahlen</b>															
Stammkapital	741	13.025	13.025	13.025	13.025	13.025	13.025	13.025	13.025	13.025	13.025	13.025	13.025	13.025	
davon nicht eingefordert	0	-13	-13	-13		0									
Kapitalrücklage	1042	1042	1.042	4.821	12.694	12.694	25.201	25.201	25.201	25.201	36.667	36.667	36.667	36.667	
Verlustvortrag	-1.295	-1.798	-2.127	-9.087	-17.423	-25.337	-30.159	-29.496	-28.789	-28.363	-28.329	-27.692	-27.650	-45.853	
Gewinn im Jahresabschluss	-502	-329	-6.960	-8.336	-7.914	-4.821	663	707	426	35	367	312	-18.203	590	
<b>Eigenkapital</b>	<b>-14</b>	11.927	4.967	410	382	<b>-4.439</b>	8.730	9.437	9.863	9.898	21.730	22.312	3.839	4.429	

Zusammenstellung durch Johannes Kleinschnittger